

SCHAU SPIEL KÖLN

Seit 2013 befindet sich das Schauspiel Köln im außergewöhnlichen Spielort Depot in Köln-Mülheim. In diesem zum Theater ausgebauten ehemaligen Industriestandort werden durch kreative technische Lösungen die Anforderungen der jährlich circa 25 Theaterproduktionen professionell umgesetzt. Die rund 500 Veranstaltungen bestehen neben den Neuproduktion aus Sonderveranstaltungen, Übernahmen sowie nationalen und internationalen Gastspielen. Der Betrieb in den Interimsspielstätten und die Perspektive des Rückzuges in das sanierten Theater am Offenbachplatz eröffnen viele Gestaltungsmöglichkeiten in allen Bereichen der Technik

Die Bühnen der Stadt Köln suchen ab 01.10.2021

als Requisiteurin beziehungsweise als Requisiteur (m/w/d)

für die Abteilung Requisite Schauspiel der Bühnen der Stadt Köln.

Als Requisiteurin beziehungsweise Requisiteur tragen Sie mit Ihrer Arbeit zu einem reibungslosen Ablauf des anspruchsvollen künstlerisch – technischen Proben- und Vorstellungsbetriebes bei. Sie arbeiten in einem motivierten Team mit spannenden Herausforderungen. Die Tätigkeit erfordert zudem eine kreative Persönlichkeit sowie ein hohes Maß an Sachverstand und Flexibilität.

DAS AUFGABENGEBIET UMFASST IM WESENTLICHEN:

- Planung, Bestellung, Herstellung und Bereitstellung von Requisiten und Pyrotechnik
- selbstständige Betreuung von Proben und Vorstellungen im Bereich Requisite und Rüstkammer
- Neuanfertigung, Beschaffung, Reparatur und Lagerung von Requisiten
- Begleitung von Neuproduktionen in Abstimmung mit Regisseuren und Bühnenbildnern

WIR ERWARTEN VON IHNEN:

VORAUSGESETZT WIRD:

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert eine abgeschlossene Berufsausbildung als Requisiteurin bzw. Requisiteur oder einschlägigen Kenntnissen in einem für die Tätigkeit in der Requisite geeigneten Ausbildungsberuf (z. B. Schauwerbegestalter/in, Dekorateur/-in, Raumausstatter/-in).

Für die Ausübung von Pyrotechnik ist zudem ein Befähigungsschein nach § 20 des Sprengstoffgesetzes (Klasse T1 und T2) erforderlich.

Darüber hinaus ist ein Führerschein der Klasse B zwingend erforderlich.

HIERÜBER SOLLTEN SIE VERFÜGEN:

- handwerkliches Geschick im Umgang mit verschiedensten Arbeitsmaterialien (Holz, Metall, Textilien, Kunststoffen) und (Elektro-) Werkzeugen
- Interesse an Kunstgeschichte, Stilkunde, Waffen- und Rüstungskunde
- Belastbarkeit (Arbeiten unter Zeitdruck, hohe Eigenverantwortung)
- Bereitschaft zur Leistung von Diensten an Wochenenden und Feiertagen sowie bis in die späten Abendstunden
- handwerkliches Geschick
- Kreativität und ein künstlerisches Gespür
- Teamfähigkeit
- zuverlässiges Arbeiten
- elektrotechnisches Grundwissen
- Kommunikationsfähigkeit sowie diplomatisches Geschick im Umgang mit künstlerischem Personal (Regie, Bühnenbild, Kostüm, Schauspieler)
- Zielstrebigkeit und sicheres Auftreten
- Verständnis für Sicherheit und Gefährdungen

Kenntnisse in den Abläufen eines Theaterbetriebes sind wünschenswert.

WIR BIETEN IHNEN:

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 5 der Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Eingruppierung erfolgt gemäß der tariflichen Regelung.

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,5 Stunden.

IHRE BEWERBUNG:

Weitere Auskunft erteilt Frau Brigitte Pichler, Stellvertretende Leitung der Requisite Schauspiel, Telefon: 0221/221-28374.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweis und gegebenenfalls Zeugnisse über bisherige Arbeitsverhältnisse) senden Sie bitte bevorzugt per Mail (maximal 2 Dateianhänge bis 4 MB) **bis zum 31.05.2021** an:

bewerbungen@buehnen.koeln

oder

Bühnen der Stadt Köln
Personalabteilung
Frau Böhning
Postfach 101061
50450 Köln

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.